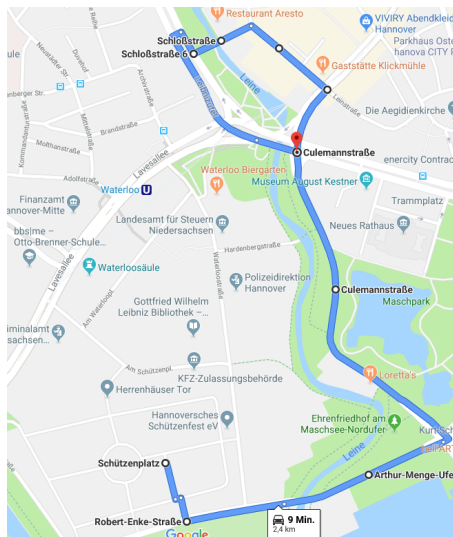


Bus-Unternehmer protestieren gegen ÖPNV-Politik der Landesregierung Demonstration mit über 70 Bussen am 10. September in Hannover

Folgender Zeitablauf und Routenverlauf ist geplant:

- 11:45 Eintreffen der Medienvertreter am Medienbus und Einweisung
- 12:00 Beginn Rollendes Pressegespräch mit GVN-Vertretern:
 - Karl Hülsmann, Vorsitzender Fachvereinigung Omnibus und Touristik
 - Benjamin Sokolovic, Hauptgeschäftsführer GVN
 - Michael Kaiser, Geschäftsführer Fachvereinigung Omnibus und Touristik
- 12:15 Start am Schützenplatz
 - Robert-Enke-Straße
 - Arthur-Menge-Ufer
 - Culemannstraße
 - Friedrichswall (MW)
 - Karmarschstraße
 - Leinstraße
- 12:30 ca. Hannah-Arendt-Platz
(Hier beim ersten Mal Halt und kurzes Gespräch mit der GVN-Delegation und Politikern)
- 12:45 Schloßstraße
 - Leibnizufer
 - Friederikenplatz
 - Karmarschstraße

Es sind mehrere Runden bis ca. 14:00 Uhr geplant. Nach der letzten Umfahrt geht es über Culemannstraße – Arthur-Menge-Ufer – Robert-Enke-Straße – zurück zum Schützenplatz.



Für Rückfragen der Medien und Vermittlung von Gesprächspartnern steht zur Verfügung:

Roman Mölling, MöllingMedia, im Auftrag des GVN, Tel. 0170 2718121

Der GVN vertritt als Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband rund 3.000 private niedersächsische Unternehmen aus den Bereichen Güterkraftverkehr, Entsorgung, Spedition, Logistik, Möbelspedition, Omnibus und Touristik sowie Taxi, Mietwagen und Krankentransporte mit mehr als 50.000 Beschäftigten.